

Arbeitsaufgabe zum Thema Krisen:

In was für Krisensituationen können Jugendliche kommen? Wodurch werden solche Krisensituationen ausgelöst? Welche Gefahren, aber auch welche Chancen könnten solche Krisensituationen bergen? Was könnte getan werden, um die Krise auch erfolgreich zu bewältigen?



Krisensituation (Beschreibung)	Chancen / Gefahren, die diese Krisensituationen bergen	Was hilft Jugendlichen, diese Krisen zu bewältigen ¹
--------------------------------	--	---

Beispiel 1

<p>Mobbing</p> <p>Bedeutung: anpöbeln, fertigmachen (englisch: mob = Pöbel, mobbish =pöbelhaft).</p> <p>immer wieder auftretendes Verhaltensmuster, keine Einzeltat</p> <p>Gruppenphänomen (mindestens ein Opfer und meist mehrere Täter)</p> <p>Arbeitsplatz, Büro, Schule, Gruppen, Verein</p>	<p>Gefahren / Scheitern bedeutet ...</p> <p>Soziale Ausgrenzung durch andere Personen, „Kein“ Selbstbewusstsein, Leistungsprobleme, Schulverweigerung, Selbstmord,</p>	<p>Hilfestellungen / Unterstützung</p> <p>Sich wehren (nicht kleinmachen lassen), mit den Mobbern reden, Beratungsstelle aufsuchen, Rat auf Draht, Vertrauenspersonen/Freunde, Psychiater/Psychotherapeut</p> <p>Schul-Kampagnen, Social-Networker, in der Schule/im Unterricht darüber reden</p>
	<p>Chancen / die Krise bewältigen bedeutet ...</p> <p>Mehr Selbstbewusstsein, autonom, Fähigkeit, Probleme zu lösen, sich Situationen zu stellen, kämpfen/sich wehren lernen, mutig sein/das Selbstvertrauen haben, jmd. um Hilfe zu bitten</p>	

¹ Denke daran, dass das sowohl etwas sein kann, was der Jugendliche / die Jugendliche selbst macht und wozu er / sie sich selbst entscheidet, oder aber auch etwas, was „von außen kommt“